

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 6 (1890)

Heft: 21

Buchbesprechung: Litteratur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

position der Räume der einzelnen Wohnungen ist die innere Einrichtung der letzteren von hygienischer Bedeutung. Insbesondere ist hierbei den Ventilations- und Kochvorrichtungen Aufmerksamkeit zuzuwenden.

6. Neben dem Neubau von Wohnhäusern für Arbeiter ist der Ankauf alter Miethäuser und die Verbesserung der darin enthaltenen Arbeiterwohnungen nach dem Vorgange von Miss Octavia Hill in London zu empfehlen.

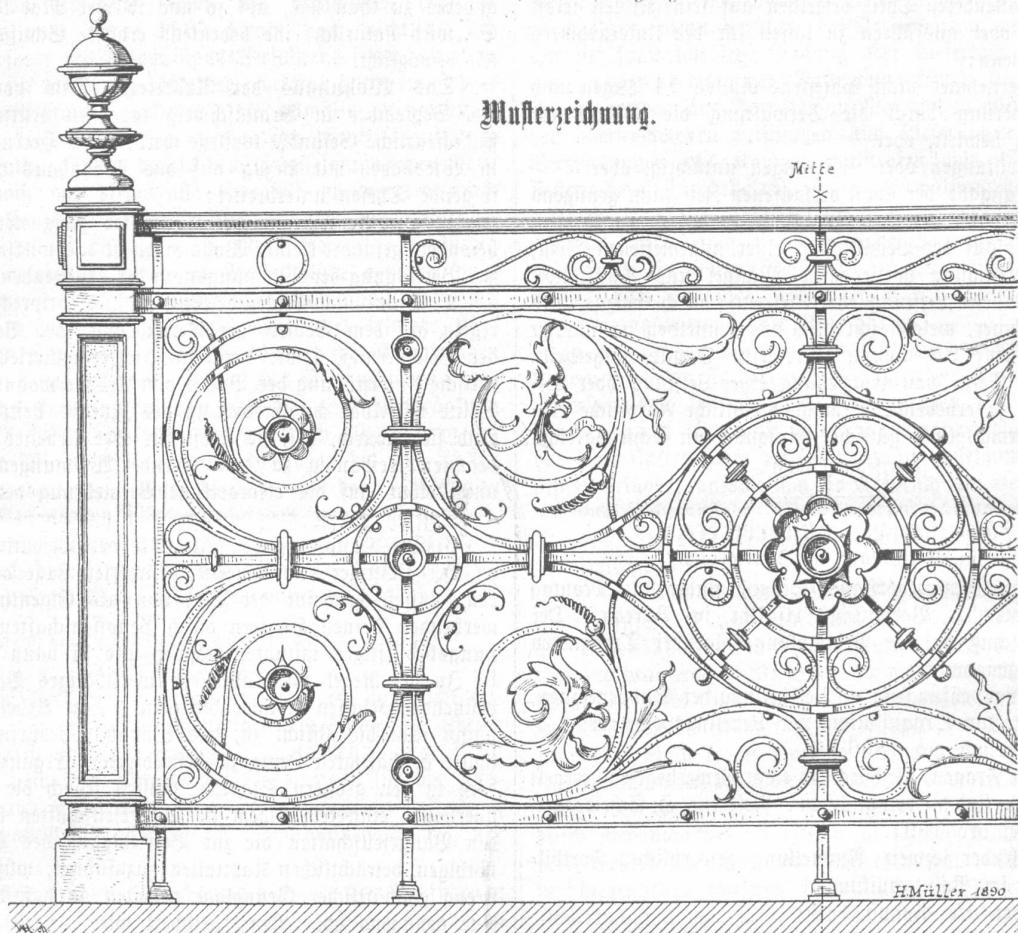
7. Behufs Kontrolle der Ausführung der über Bau und Benützung der Wohnungen erlassenen Vorschriften, sowie zur Information der Behörden und der Bevölkerung sind, wenigstens in den Gemeinden, in denen Wohnungsnoth herrscht, Gesundheitsräthe einzusezen, welchen Vertreter der Gemeinde-

werden. Zweckmäßig möchte es sein, im Laufe der ersten acht bis vierzehn Tage nach der Reparatur durch Cementdichtung dem Wasser Salz nicht zuzusezen. Da der ganz frisch abgebundene Cementmörtel nicht ganz undurchlässig für Wasser ist, so kann es selbst bei guter Arbeit vorkommen, daß die reparirten Stellen in den ersten Tagen direkt das Wasser tropfenweis durchlassen. Das Sicken infolge dieser Ursache verliert sich aber bald, da der Zement sich in sich selbst verdichtet.

Litteratur.

Katechismus der Baukonstruktionslehre. Mit besonderer Berücksichtigung der Reparaturen und Neubauten. Von Walther

Musterzeichnung.



H. Müller 1890

Schmiedeisernes Geländer.

Entworfen von Gewerbelehrer H. Müller in Buchen.

verwaltung, Aerzte, Architekten und Erbauer von Arbeiterwohnungen als Mitglieder angehören, und Wohnungsinspectoren anzustellen.

Dichtung eines leckenden Cementbassins. Sind die Risse nur sehr fein, so wird es genügen, wenn das Bassin im Innern dort, wo die Risse bemerkbar sind, nach oberflächlichem Trocknen mit recht heißem Steinkohlentheer bestrichen wird. Sind sie aber größer, so erweitert man sie im Innern des Bassins noch mehr durch Wegstemmen ihres Randes bis auf etwa 15 bis 30 Millimeter Tiefe und füllt die gebildeten Nissen mit gutem nicht treibenden Cementmörtel sorgfältig aus. Nachdem dieser fest geworden, also nach etwa 24 bis 48stündigem Stehen, kann ohne Nachtheil das Bassin mit reinem Wasser wieder gefüllt und in Benützung genommen

Lange, Direktor der Gewerbeschule zu Lübeck. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 277 in den Text gedruckten Abbildungen. VIII und 362 Seiten. In Original-Leinenband. Leipzig 1890. S. S. Weber. Preis 4 Fr. Die neue Auflage dieses praktischen Buches behandelt Maurerkonstruktionen, Zimmerkonstruktionen und Reparaturen in der den Weber'schen Illustrirten Katechismen eigenen knappen, präzisen Form und ist mit einer großen Anzahl neuer Abbildungen versehen worden. Nicht nur Fachleuten sei es empfohlen, auch Hausbesitzern wird es bei Beurtheilung von Reparaturen wesentliche Dienste leisten.

Deutschschrift über die Nothwendigkeit, Mittel und Wege einer Verbesserung unserer Maltechnik auf dem Gebiete der Kunst und des Gewerbes. Von Adolf Neim in München. Mit einem Auszug aus den Verhandlungen der bayerischen Kammer der Abgeordneten vom 28. März 1890 über diesen Gegenstand. Gr. 8. 39 S. Preis 60 Pfg. Theodor Adermann, München.

Der auf dem Gebiete der Mal- und Farbentechnik seit langem thätige Verfasser, der Gründer der deutschen Gesellschaft zur Be-

förderung rationeller Malverfahren, gibt in diesem Schriftchen einen kurzen Hinweis auf die Technik der alten und modernen Malkunst und macht uns damit bekannt, wie es früher die berühmtesten Meister nicht verschmähten, ihre Malmittel und Farben selbst zuzubereiten, wie die Technik der alten Meister immer auf die Schüler überging, und sich demgemäß eine reiche Erfahrung und feine Tradition für den Maler bildete. Verfasser schildert in eingehender Weise die heutigen trostlosen Zustände auf dem Gebiete der Malmittel- und Farbenfabrikation, gleichwie der malerischen Technik überhaupt. Es wird nachgewiesen, wie wichtig hier ein Eingreifen des Staates, wie der Künstler und Techniker erscheinen muß. Es werden die Mittel und Wege gezeigt, welche Besserung bringen können und von der für diesen Zweck gebildeten deutschen Gesellschaft bereits mit großem Erfolge betrieben wurden.

Frägen.

216. Wer liefert billige solide harte Niemenböden?
 217. Wer liefert runde Holzschindeln?
 218. Wer ist Lieferant von Pappelstämmen? Preis?
 219. Genügt ein Petroleum-Gasmotor von 2 Pferdekraften zur Betreibung von 2-3 Maschinen für eine kleinere Schreinereiwerkstatt? Rendiert ein solcher? Von wem wäre ein schon in Betrieb gewesener Petroleum-Gasmotor zu kaufen? Man wünscht Auskunft von einem Fachmann, der solche Maschinen in Betrieb hat.
 220. Was für Fabriken im In- und Ausland beschäftigen sich mit der Fabrikation von Metzgerei-Maschinen?
 221. Wer liefert billige Dachlatten in größeren Partien?
 222. Wer liefert Zugeisen für feinere Cementarbeiten?
 223. Welche Fabrik oder Eisenwarenhandlung liefert gußeiserne, schwarz emailierte Zimmerbürdrüder und würde event. einige Muster zur Verfügung stellen? Momentaner Bedarf circa 50 Paar.
 224. Wer kauft Patente bewährter Maschinen, wie mechan. Schmidhammer, Stang- und Scheermaschinen, Zigarettenmaschinen?
 225. Auf welche Art wird gebrannter Wetterkast am besten auf längere Zeit, etwa über Winter, aufbewahrt?

Antworten.

Auf Frage 197. Engross-Lager von Infusoriererde diverser Qualitäten halten C. Alpsteig u. Komp., Korkstein- und Holzmaschinenfabrik in Dürrenäsch (Aargau). Muster und Preise franco zu Diensten.

Auf Frage 220. Lumpert-Benz, Mechaniker, St. Gallen. — Hr. Spühli, Mechaniker, St. Fiden. — Kienast und Bäuerlein, Zürich. — G. Wild, mechanische Werkstatt Niesbach. — Im Nebenwesen wenden sie sich an das Adressbüro Zürich.

Auf Frage 213. Heinrich Grande, Holzbildhauer, in Unterstrass Zürich, liefert alle Entwürfe für Bau- und Möbelarbeiten, ebenso Detailzeichnungen mit genauer Konstruktion in allen Stylarten.

Auf Frage 214. Unterzeichneter liefert vollständig getrocknetes, in jeder Größe zugeschnittenes Holz und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Sägerei und Holzhandlung Gottfried Lanz, Rohrbach (Bern).

Auf Frage 214. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. F. Kaiser-Franck, Stans.

Auf Frage 215. Öfferten direkt gesandt.

Auf Frage 218. Öfferten direkt gesandt.

Submissions-Anzeiger.

Wasserversorgung. Über die Ausführung der Arbeiten und Lebennahme der Lieferungen für eine projektierte genossenschaftliche Haushaltversorgung mit Hydranten-Einrichtung in der Gemeinde Brüttisellen wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Es werden vergeben: a) Die Errichtung eines Reervoirs von 100 Kubikmetern inkl. Ausräumen; b) Das Liefern und Legen von ca. 2000 Meter Gußröhren von 150, 120, 100, 75 und 60 Millimeter; c) Die Ausführung der erforderlichen Grabarbeiten; d) Die Lieferung von Cement und Kies; e) Die Lieferung von 8 Hydranten; f) Die Errichtung der erforderlichen Hausleitungen und Einrichtungen. Lebennahmsofferten für das Ganze oder einzelne Arbeiten und Lieferungen nimmt entgegen bis Ende August F. Groß-Weber in Brüttisellen, wo inzwischen Plan und Bauvorschriften und Affordbedingungen zur Einsicht offen liegen und jede weitere wünschbare Auskunft ertheilt wird.

Lehrerstellen. Am weisschweizerischen Technikum in Biel sind zu besetzen: 1. Die Stelle eines Lehrers für maschinentechnische Fächer, der zugleich die Leitung des mechanischen Ateliers zu übernehmen hat. 2. Die Stelle eines Lehrers für bautechnische Fächer. Die Besoldung beträgt für jede Stelle Fr. 3—4000. Bewerber wollen

ihre Ausweise über theoretische und praktische Befähigung bis Ende August nächsthin dem Präsidenten der Technikumskommission, Hrn. R. Meyer, überreichen.

Über die Ausführung der Rheinbrücke bei Kaiserstuhl und der Korrektion der Landstraße dafelbit wird Konkurrenz eröffnet. Pläne und Verträge liegen zur Einsicht im Bureau des Kantonsingenieurs in Alarau auf. Eingaben für die eine oder andere Baute sind bis 8. September 1890 einzureichen bei der Aarg. Baudirektion.

Die Mauerverputz- und Verseifarbeiten zu einem großen Neubau an der Zwinglisstraße in St. Gallen sind zu vergeben. Nähere Auskunft wird ertheilt bei G. Fontanari u. Ramhauer, Neugasse 46.

Neubau für das Hotel Zentral in Luzern. Eingaben an Bohnenblüti, Heldenstraße 7 in Luzern.

Baupläne für ein Schulgebäude in Chur. Nähere Auskunft ertheilt die Stadtkanzlei Chur, an welche die Pläne einzureichen sind bis 31. August.

Bau-Ausschreibung. Die Verwaltung der Vereinigten Schweizerbahnen hat nachstehende Bauten zu vergeben: 1. Neues Aufnahmehaus in Netstall im Voranschlag von Fr. 21.000. 2. Errichtung einer Stützmauer in Netstall im Voranschlag von 3000 Franken. 3. Salzmagazin am Schuppen in Näfels Fr. 7000. 4. Neues Aufnahmehaus in Ziegelbrücke Fr. 15.000. Bauvorschriften rc. können bis zum 28. August beim Stationsvorstande in Näfels oder beim Bahningeute in St. Gallen eingesehen werden, an welch letzteren auch die Öfferten bis zum 29. dies verschlossen einzureichen sind.

Neubau der Waisenanstalt St. Gallen. Konkurrenz-Ausschreibung. Am Hauptbau und an der Pfleganstalt sind die Zugjalousien zu vergeben. Vorausmaß ca. 420 Quadratmeter. Bedingungen sind auf dem Baubureau (Girtannersberg) einzusehen. Öfferten sind bis zum 25. ds. an J. Kuntler, Architekt, Sohn, einzureichen.

Im Afford zu vergeben: Das Eindecken sammt Schindeln eines Sägegebäudes. Öfferten sind zu richten an J. M. Schamaun, Sils i. D.

Wells' unzerbrechliche, gegossene Delfkannen, genannt „Wells' Unbreakables“ sind außer allem Zweifel die solidesten, praktischsten und vortheilhaftesten der Gegenwart. Obwohl in der Schweiz verhältnismässig noch wenig bekannt, sind sie doch im ganzen übrigen Europa, sowie Amerika schon in vielen tausend Exemplaren in Betrieb. Die Fabrik hat in wenig Jahren über eine Million dieser „Unbreakables“ (Kannen sowohl als Lampen rc.) abgesetzt, was wohl als schlagendster Beweis ihrer Vorzüglichkeit gelten darf und zwar um so eher, als gerade in diesem Fache Engländer und Amerikaner als ziemlich maßgebend betrachtet werden.

Die „Unzerbrechlichen“ sind sehr sauber, äusserst solid und genau gearbeitet und von einer unbegrenzten Dauerhaftigkeit. Die Kannen sind in der That unverwüstlich und so eingerichtet, daß die Messingröhren bequem abgeschraubt und ausgewechselt werden können. Verschiedene andere, äusserst sinnreiche Vorrichtungen wie Füllschale, Ventil rc. erhöhen die Bequemlichkeit in der Handhabung dieser Delfkannen wesentlich. Betreff Formen derselben verweisen wir auf beistehende Abbildungen. Vertreter: Hansl u. Beck, Zürich.

Doppelbreite Cashemirs u. Merinos (garantiert reine Wolle) 100—120 cm. breit, à 80 Cts. per Elle oder Fr. 1. 35 Cts. per Meter in circa 80 der bestehenden Qualitäten bis zu den feinsten Croisuren verjendend direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Dettlinger & Co., Centra-hof, Zürich.

P. S. Muster unserer reichhaltigen Kollektionen umgehend franco, neueste Modelle gratis. (307)

